UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

In der Fakultät für Maschinenbau ist baldmöglichst folgende Stelle zu besetzen:

Juniorprofessur (W 1)
„Technik und Diversity im Maschinenbau“

Juniorprofessorinnen und –professoren werden für die Dauer von drei Jahren eingestellt, wobei nach positiver Evaluierung das Dienstverhältnis um weitere drei Jahre verlängert werden soll.

Der inhaltliche Schwerpunkt der Professur liegt an der Schnittfläche zwischen den Natur-, Technik- und Ingenieurwissenschaften (insbesondere: Maschinenbau, Informatik, Physik, Chemie) und der Diversity-, Wissenschafts- und Technologieforschung.

Eine intensive Kooperation mit Arbeitsgruppen und Projekten des NRW-Fortschrittskollegs „Leicht – Effizient – Mobil“ (FK LEM) und des Instituts für Leichtbau mit Hybridsystemen (ILH) wird erwartet. Inhaltlich setzt sich das Fortschrittskolleg die Erforschung und Entwicklung hybrider Leichtbaumaterialien zum Ziel. Leichtbautechnologien sollen zur Lösung gesellschaftlicher Probleme wie Klima- oder demografischer Wandel beitragen. Explizites Anliegen des Fortschrittskollegs ist es, den technischen Entwicklungsprozess nicht losgelöst von gesellschaftlichen Anforderungen zu betrachten sondern im Rahmen einer transdisziplinären Forschung alle beteiligten Akteure einzubinden. Die Juniorprofessur soll diesen Ansatz durch Einbringung eigener Forschungsinhalte insbesondere aus den Diversity Studies weiter stärken.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung und eine sehr gute Promotion, wünschenswert im Fach Maschinenbau oder artverwandten Fächern. Darüber hinaus werden fundierte und ausgewiesene Kenntnisse auf dem Gebiet der Diversity Studies in MINT Fächern erwartet.

Die Universität Paderborn strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in der Professorenschaft an und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen. Frauen werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.
Der Universität Paderborn wurden das Prädikat TOTAL E-QUALITY für eine vorbildlich an Chancengleichheit orientierte Hochschul- und Personalpolitik sowie das Zertifikat „audit familiengerechte Hochschule" für die erfolgreiche Umsetzung zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie verliehen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden **bis zum 10.06.2016** unter Angabe der **Kennziffer 2552** in elektronischer Form in einer PDF-Datei per E-Mail an dekan-mb@uni-paderborn.de oder auf dem Postweg erbeten an den:

Dekan der Fakultät für Maschinenbau
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn.

TOTAL E-QUALITY

Zertifikat seit 2005
audit familiengerechte hochschule

www.upb.de